

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

ANTRAG

04.08.2016

Elektromobilität IV Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge

Der Stadtrat möge beschließen:

Das Referat für Gesundheit und Umwelt sowie das Referat für Arbeit und Wirtschaft prüfen alle notwendigen Schritte, um die Infrastruktur an öffentlichen Ladesäulen für E-Fahrzeuge noch schneller auszubauen. Zusätzlich zu den bis Ende 2017 vorgesehenen 100 Ladesäulen sind zusätzliche 100 Ladesäulen in diesem Zeitraum zu errichten. Ein Fokus liegt dabei auf öffentlichen Tiefgaragen, Parkhäusern und Park&Ride Anlagen.

Wenn möglich sind dafür Fördermittel des Bundes zu akquirieren. Zudem ist zu prüfen, ob ggf. Mittel aus dem Budget des Integrierten Handlungsprogramms zur Förderung der Elektromobilität (IHFEM) verwendet werden können.

Begründung:

Die Elektromobilität ist ein Schlüssel zur Luftreinhaltung und zur Lärmreduzierung in München. Um dieser Technologie zum Durchbruch zu verhelfen, ist die entsprechende Lade-Infrastruktur auszubauen. Nach dem ersten Zwischenziel von 100 Ladesäulen ist die nächste Stufe mit weiteren 100 Ladesäulen anzupacken. Der Fokus soll dabei auf öffentliche Tiefgaragen, Parkgaragen und Park&Ride Anlagen liegen.

Mit dieser Maßnahme unterstützt die Stadt München die Ziele des Pariser Klimaabkommens und leistet einen Beitrag zur Umsetzung der von der EU-Kommission angeregten Strategie für einen klimafreundlichen Verkehrssektor basierend auf emissionsfreien und emissionsarmen Fahrzeugen bis 2030.

Manuel Pretzl, Stadtrat